

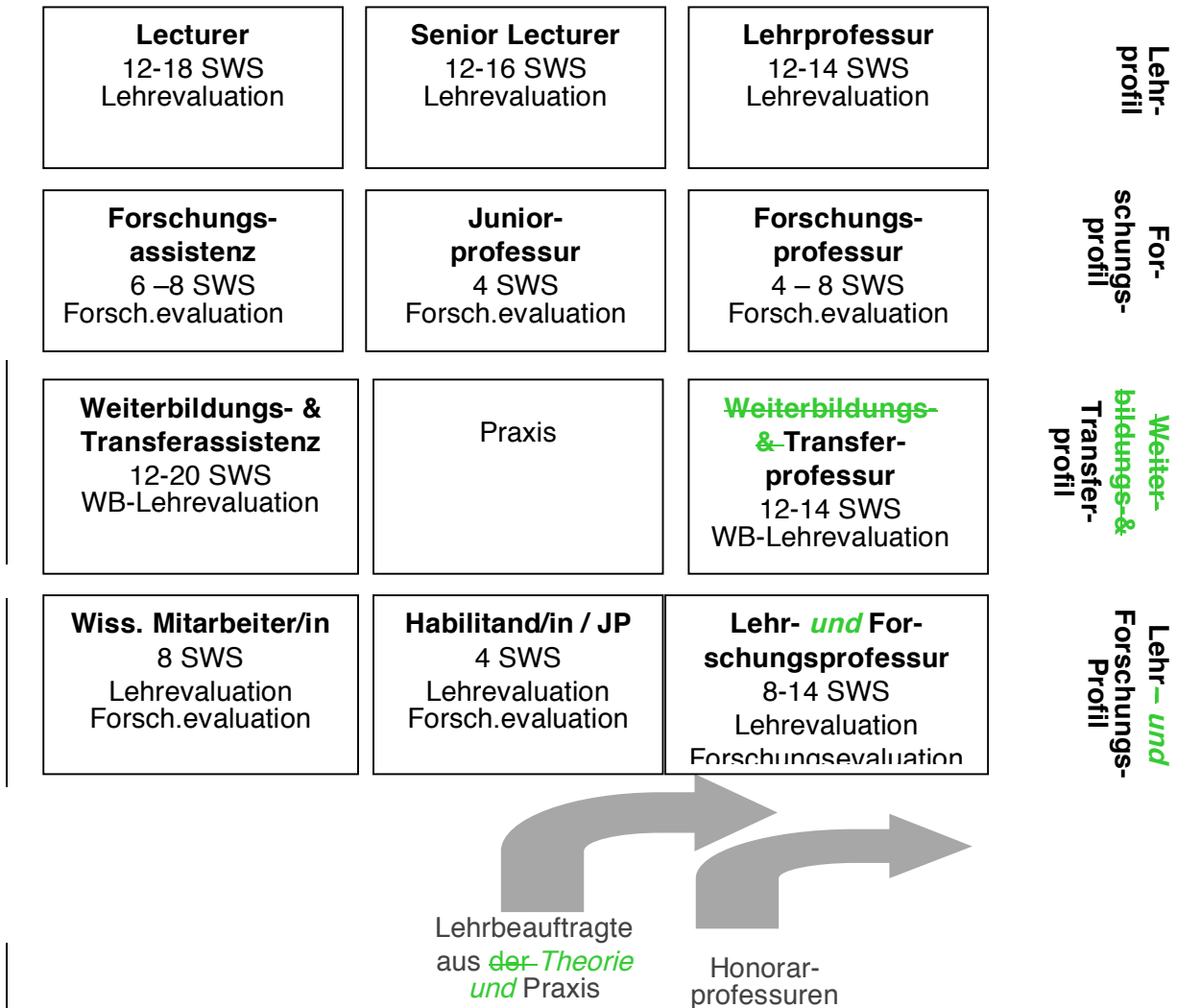
AG Projektforschung und Forschungskultur

2007-02-07, zur Beschlussfassung im Senat/Im Grundsatz und zur weiteren Ausarbeitung beschlossen durch den Senat am 21. Februar 2007

Das AG Projektforschung und Forschungskultur schlägt die Einrichtung von vier Professurprofilen bzw. Wissenschaft/er/innenprofile an der Universität Lüneburg vor. Die Profile widerspiegeln vier unterschiedliche Ausrichtungen von Professuren und von wissenschaftlichen Mitarbeiterstellen an der Universität Lüneburg. Ziel dieser Maßnahme ist es, das neue Universitätsprofil zum Ausdruck zu bringen und allen Professorinnen und Professoren sowie allen wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu ermöglichen, ihr Profil ihren Stärken und Präferenzen entsprechend zu entwickeln. Neben dem bisherigen Profil, das die Einheit von Lehre und Forschung betont, sollen drei neue Profile als freiwillig wählbare Optionen angeboten werden. Ein Wechsel zwischen den Profilen ist zeitlich begrenzt oder unbegrenzt möglich. Die neuen Profile unterscheiden sich durch die Schwerpunkte Lehre, Forschung und Weiterbildung/Transfer:

- *Lehrprofil:* der Schwerpunkt liegt auf der Lehre, mind. 12-14 SWS Lehre, Forschungsanteil ist deutlich reduziert und ~~ist-könnte~~ lehrorientiert ausgerichtet ~~sein~~ auf die Erarbeitung von Lehrbüchern, Fallstudien für Lehrzwecke usw., Lehrevaluation bedeutend, ca. 10 % der Arbeitszeit für gemeinschaftliche Aufgaben
- *Forschungsprofil:* der Schwerpunkt liegt auf Forschung (Grundlagenforschung und angewandte Forschung), internationale Ausrichtung und Evaluation anhand der Kernindikatoren der Forschung, 4-8 SWS Lehre in ~~ausgesprochen~~ forschungsorientierten Veranstaltungen, ca. 10 % der Arbeitszeit für gemeinschaftliche Aufgaben
- *~~Weiterbildungs- und~~ Transferprofil:* der Schwerpunkt liegt auf der ~~Weiterbildung~~ ~~und Lehre und~~ im Transfer, mind. 12-14 SWS ~~weiterbildende~~ Lehre (~~auch weiterbildende Lehre~~), Forschung ~~in Form~~ im Bereich von Transfer- und Praxisprojekten, ~~Evaluation nach Kernindikatoren~~, ca. 10 % der Arbeitszeit für gemeinschaftliche Aufgaben
- *Lehr- und Forschungsprofil:* Weiterhin besteht die Möglichkeit des Beibehalts des bisherigen Profils. Gemäß ~~des-dem bisherigen konventionellen~~ Professurenprofils wird bei diesem Wissenschaft/er/innenprofil die Einheit von Lehre und Forschung betont. Die Professur bzw. Wissenschaft/er/innenstelle hat ein Lehrdeputat von 8 SWS (Alt-Uni) bzw. 10 - 14 SWS (Alt-FH). Ihre Leistung wird wie bisher sowohl bezüglich der Lehre als auch der Forschung nach den Standardkriterien der Forschungs- und Lehrevaluation ~~der Wissenschaftlichen Kommission Niedersachsen~~ beurteilt. Ca. 10 % der Arbeitszeit werden für gemeinschaftliche Aufgaben eingesetzt.

Für alle Profile gilt, dass Erwartungen und Beurteilungskriterien sich an den anerkannten Standards des Faches bzw. der „Scientific Community“ des Faches orientieren ~~und dass sie nach den jeweiligen Kernindiatoren der Fächer intern wie extern evaluiert werden.~~



Die wissenschaftlichen Leistungen der Wissenschaftler/innen, insb. der Professuren, werden dem Profil entsprechend nach unterschiedlichen Kriterien evaluiert (d.h. Lehrprofessur oder lehrorientierte/r Wissenschaftler/in wird vorwiegend nach Lehrevaluationskriterien beurteilt und nur sehr untergeordnet nach Kriterien einer Forschungsevaluation). Der Profilschwerpunkt der Wissenschaftlerin oder des Wissenschaftlers kann *in jedem Profil* bei besonderer *exzellenter* Schwerpunktleistung geändert *oder ausgeweitet* werden (z.B. ausschließlich Lehre bei einer Lehrprofessur bei freiwilliger Übernahme von mehr SWS). Dadurch kann eine stärkere Ausrichtung der Leistungsbeurteilung der Professur oder der wissenschaftlichen Mitarbeiterin oder des wissenschaftlichen Mitarbeiters auf die Evaluationskriterien des Profilschwerpunkts sichergestellt werden.

Die Profile stellen keine Entwicklungswege nach Senioritätsprinzip oder an der Universität Lüneburg vollständig durchlaufbare Karrierepfade dar. Die Profile zeichnen vielmehr idealtypische Verantwortungsstufen auf und unterscheiden jeweils drei idealtypische Stufen:

- Lehrprofil: Lecturer, Senior Lecturer und Lehrprofessur
- Forschungsprofil: Forschungsassistent/in, Juniorprofessur, Forschungsprofessur
- ~~Weiterbildungs-/~~Transferprofil: Weiterbildungs-/Transferassistent/in, Praxis außerhalb der Universität, ~~Weiterbildungs- &~~ Transferprofessur
- Lehr- und Forschungsprofil: wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Habilitand/in/Juniorprofessur, Lehr- und Forschungsprofessur

Die „Stufen“ stellen ausdrücklich kein System der Dienstaltersentwicklung dar, sondern legen verschieden Verantwortungsstufen und Dienstaufgaben fest. Die verschiedenen Profile begründen auch Kriterien zur Leistungsevaluation. Bei sehr guten Leistungen kann zwar von einer zur nächsten Stufe (aus gesetzlichen Gründen im Regelfall von einer zur anderen, maximal zwei, z.B. von Lecturer zu Senior Lecturer oder von JP zu Prof. im Falle einer Tenure Track Ausschreibung) „geschritten“ werden. Dabei ist jedoch zu beachten, dass ~~Heimberufungen-Hausberufungen~~ nicht möglich sind und ~~das Durchlaufen verschiedener Stufen~~ *die gem. den* gesetzlichen Rahmenbedingungen ~~das Durchlaufen verschiedener Stufen~~ *zulässig sein muss*. Nur im ausdrücklichen Falle von Tenure Track Ausschreibungen ist der Übergang von zwei Stufen (z.B. von Senior Lecturer zu Lehrprofessur oder Juniorprofessur zu Forschungsprofessur) möglich.

Zur Qualifikation zur ~~Weiterbildungs-~~Transferprofessur ist eine längere Praxisarbeitsphase von mindestens 3 Jahren außerhalb der Universität nachzuweisen. Der „Quereinstieg“ von nebenamtlichen, honorarvergüteten oder ehrenamtlichen Lehrbeauftragten und Honorarprofessorinnen und -professoren aus der Praxis ist ausdrücklich vorgesehen.

Profil Lehr- *und* Forschungsprofessur bzw. Lehr- *und* Forschungswissenschaftler/in
Professorinnen und Professoren bzw. Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen der Universität Lüneburg können sich für den Beibehalt ~~des~~ bisherigen Profils (Profil „Lehr- *und* Forschungsprofessur“/Lehr/Forschungswissenschaftler/in) entscheiden, *innerhalb dessen das* sowohl Erwartungen an die Lehrleistung (10 - 14 SWS für *Alt-FH*, 8 SWS für *Alt-Uni*) als auch an die Forschung definiert *werden. Und Wissenstransferleistungen stellt*. Professorinnen und Professoren sowie weitere Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen mit einem Profil „Lehr- *und* Forschungsprofessur“ bzw. „Lehr-*und* Forschungswissenschaftler/in“ unterziehen sich regelmäßig sowohl der Lehrevaluation als auch der Forschungsevaluation.

Beteiligung in den Schools und im Forschungszentrum

Alle Wissenschaftler/innen können beim Präsidenten einen Antrag zur Änderung *i*hres bisherigen Profils stellen oder sich auch entscheiden, das bisherige Profil beizubehalten. Unabhängig von der bisherigen Situation kann jede Professur/jede Wissenschaftler/in *sich für in jedem jedes* Gefäß (College, Graduate School, Professional School, Forschungszentrum) *bewerbertätig werden*. Jede Professur/jede Wissenschaftler/in kann einen Antrag zur Änderung (oder den Beibehalt) des eigenen Profils stellen. Profiländerungen erfordern eine Absprache *und schriftliche Vereinbarung* mit Studiengangsverantwortlichen, dem Dekanat und dem Präsidium.